DER JAZZKELLER

BIRDLAND59 wird vom Jazz-Club Ettlingen e.V. ehrenamtlich betrieben und bietet seit 1999 im historischen Gewölbekeller unter der Musikschule Ettlingen freitags Live-Jazz. Mit Bistrobestuhlung und Stehtischen mit Barhockern im Thekenbereich bieten wir eine Kapazität für maximal 100 Gäste. An der Theke servieren wir dabei Getränke und Snacks.

Bitte beachten Sie: In seltenen Fällen sind Programmänderungen nach Drucklegung möglich. Aktuelle Informationen finden Sie immer auf der Homepage www.birdland59.de.

	JAM SESSION	STANDARD KONZERT	TIPP KONZERT	HIGHLIGHT KONZERT
NICHTMITGLIEDER	6 EURO	14 EURO	16 EURO	18 EURO
MITGLIEDER SCHÜLER/STUDENTEN	6 EURO	9 EURO	11 EURO	13 EURO

Für Jugendliche unter 16 Jahren ist der Eintritt frei



BIRDLAND59
Pforzheimer Straße 25
76275 Ettlingen
(im Keller der Musikschule)

KONZERTBEGINN 20.30 UHR // EINLASS 19.30 UHR
KARTENVORVKAUF ÜBER UNSERE HOMEPAGE WWW.BIRDLAND59.DE

Preise und Zeiten gelten, wenn im Konzerttext nicht anders angegeben

FREITAG, 14.06.2024 // TIPP
ANKE HELFRICH TRIO & ADRIAN MEARS



Anke Helfrich gehört zweifellos zu den herausragenden Jazz-Pianistinnen in Europa. Die Liste ihrer Auszeichnungen sowie die prominenten Größen, mit denen sie bereits gespielt hat, sprechen für sich. Darunter finden sich solche Namen wie Johnny Griffin, Benny Bailey, Jimmy Woode, Mark Turner, Roy Hargrove, Nils Wogram, Nils Landgren, Tony Lakatos und Ack van Rooyen. Längst hat sie ihren eigenen Stil entwickelt, der sich durch Musikalität, Klangsinnlichkeit, swingende Virtuosität und die Fähigkeit zuzuhören auszeichnet. Besuchern des *Birdland59* ist sie auch durch ihre Tätigkeit als Worskhop-Dozentin und ihre Auftritte bei den Dozenten-Konzerten bekannt.

An diesem Abend stellt sie ihr Album „We'll Rise" vor, welches sie 2023 auf *Enja* und *Yellowbird Records* veröffentlichte und das bereits für den *Preis der Deutschen Schallplattenkritik* und für den *Deutschen Jazzpreis* in der Kategorie *Album des Jahres* nominiert wurde. Das Album ist inspirierten Frauen und vergessenen Pionierinnen aus Kunst, Wissenschaft und Sport gewidmet, die sich mutig und entschlossen über Konventionen hinweggesetzt haben und damit den Weg für andere geebnet haben. Die innigen musikalischen Porträts hat Helfrich durch die Verwendung von Sprache und berührenden Originaltönen sowie den besonderen Klang des Didgeridoos erweitert. Eingespielt hat sie dieses außergewöhnliche Album mit ihren langjährigen und exzellenten musikalischen Partnern, Dietmar Fuhr am Bass und Jens Düppe am Schlagzeug, sowie dem australischen Posaunisten und Didgeridoo-Spieler Adrian Mears.

Anke Helfrich selbst sagt über ihr aktuelles Werk: „Mit diesem Album möchte ich diesen großartigen Frauen Tribut zollen und sicherstellen, dass ihre unschätzbaren Leistungen in Erinnerung bleiben und sichtbar werden. Sie stehen als Leuchtfeuer der Inspiration und erinnern uns an unser Potenzial, unsere Träume zu verwirklichen und eine bessere Zukunft für alle zu schaffen."

Besetzung:
Anke Helfrich (p), Adrian Mears (tb, didgeridoo), Dietmar Fuhr (b), Jens Düppe (dr)

FREITAG, 21.06.2024 // SESSION
JAM-SESSION

Letztmalig vor der Sommerpause bietet der Jazz-Club Ettlingen an diesem Abend wieder eine offene Jam-Session an. Eine eigens für den Abend zusammengestellte Rhythmusgruppe bildet dabei den musikalischem Rahmen und freut sich auf Einsteigende aus der Region, die ihr Können an verschiedenen Instrumenten oder beim Gesang darbieten. Auch die Besetzungen an den Rhythmus-Instrumenten dürfen gern wechseln.

Wie bei Jam-Sessions häufig der Fall werden hauptsächlich bekannte Standards und Klassiker der Jazz-Literatur diverser Stilrichtungen wie Swing, Hard Bop, Model Jazz, Latin, Funk und Fusion dargeboten. Spannend ist aber immer die Zusammenstellung der jeweiligen Formationen aus den verschiedenen Session-Teilnehmern. Anders als bei einem normalen Konzert erwartet den Zuhörer also immer wieder wechselnde Band-Besetzungen auf der Bühne, welche – ohne vorher geprobt zu haben – die jeweiligen Stücke spontan arrangieren und umsetzen werden.



Man darf also gespannt sein, was sich über den Abend hinweg an musikalischen Highlights entwickelt, denn keine Session gleicht der anderen. Lust am spontanen Ausprobieren, musikalische Neugier, Improvisationstalent und die Fähigkeit, sich aufeinander einzulassen, sind an diesem Abend auf der Bühne gefragt.

Besetzung:
Rhythmusgruppe (p oder g, b, dr) und Session-Teilnehmende an verschiedenen Instrumenten

VORSCHAU FÜR SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2024
JAZZ WORKSHOP / JUBILÄUMSKONZERT



Nach der Sommerpause und am Ende der Sommerferien in Baden-Württemberg veranstaltet der Jazz-Club Ettlingen wieder einen Jazz-Workshop, der sich an ambitionierte Amateur-Musiker und Musikerinnen richtet, die ihre Fähigkeiten im Jazz weiterentwickeln wollen. Wie in den letzten Jahren auch sorgt ein hochkarätiges Dozenten-Team unter der Leitung des Gitarristen Christian Eckert dafür, dass neben der reinen Wissensvermittlung auch der Spaß-Faktor beim Instrumental- und Combo-Unterricht nicht zu kurz kommt.

Dozenten- und Teilnehmerkonzerte sowie abendliche Jam-Sessions runden das Worskhop-Angebot ab. Weitere Informationen wie Termine, Anmeldeprozedur und Teilnahmegebüren werden rechtzeitig via Webseite und in den sozialen Medien bekannt gegeben.



Zum Jahresabschluß winkt dann ein weiteres Highlight, denn der Jazz-Club Ettlingen e.V. feiert in diesem Jahr sein dreißigjähriges Bestehen. Um diese Tatsache gebührend zu feiern, findet im Dezember ein besonderes Jubiläumskonzert in der *Stadthalle Ettlingen* statt. Der Saxophonist und Komponist *Peter Lehel* wird eigens für diesen Anlaß ein Konzertprogramm mit einer hochkarätigen Besetzung von Gast-Musikern auf die Beine stellen, auf das man sich jetzt schon freuen darf. Vereinsmitglieder, Freunde des Jazz-Clubs und Jazz-Interessierte aus der Region sollten den Termin *Samstag, 07.12.2024* auf jeden Fall schon mal vormerken.

IMPRESSUM

Herausgeber	Jazz-Club Ettlingen e.V.
Geschäftsstelle	Jazz-Club Ettlingen e.V. Pforzheimer Straße 25 76275 Ettlingen E-Mail: info@birdland59.de
BIRDLAND59 Jazzkeller-Telefon	07243 330693 (ab 1 Stunde vor dem Konzert)
Musikerkontakt	booking@birdland59.de Wegen der sehr hohen Nachfrage können wir Bookinganfragen leider weder telefonisch noch postalisch sondern nur per E-Mail entgegennehmen.

Unser Dank gilt neben den **ehrenamtlichen Helfern** bei unseren Veranstaltungen dem **Kulturamt Ettlingen** für die vielseitige Unterstützung und der **Musikschule Ettlingen** für die stets angenehme Zusammenarbeit.

Die **Mitgliedschaft** in unserem Verein lohnt sich durch den ermäßigten Eintritt bei mehrmaligem Besuch. Der Jahresbeitrag beträgt für Einzelpersonen 36 €, für Paare 48 €. Durch eine Mitgliedschaft unterstützen Sie unser ehrenamtliches Engagement. Mitglieder erhalten stark ermäßigte Eintrittspreise nicht nur bei uns sondern auch in anderen Jazzclubs in Baden-Württemberg. **Antragsformulare zur Mitgliedschaft** sind im Jazzkeller oder als Download auf unserer Homepage erhältlich (www.birdland59.de).

Die **All-Inclusive-Mitgliedschaft** beinhaltet den Jahresbeitrag sowie Eintritt zu allen Konzerten im Birdland59 für nur 100 € (Paare 160 €) pro Jahr.

Wir sind Mitglied im **Jazzverband Baden-Württemberg**

BIRDLAND59 JAZZ-CLUB ETTLINGEN



Bild: Antje Göbel

APRIL – JUNI 2024
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 12.04.2024
C.J. PROJECT



Das *C.J. Project* entstand im Herbst 2021 um den in Krakau geborenen und heute im Schwarzwald lebenden Trompeter und Flügelhornist Jerzy Cielecki und mündete in das Album „No Words Needed". Darauf präsentiert der polnisch-stämmige Vollblutmusiker hauptsächlich Eigenkompositionen, die um Jazz-Standards ergänzt werden. Die Auswahl der Stücke basiert auf seinen eigenen Erlebnissen und hat daher einen sehr persönlichen Bezug. Stilistisch reicht die Bandbreite von Modern Jazz über Latin bis Westcoast und Balladen.

Jerzy Cielecki studierte an der Musikakademie Kattowitz und ist seit 30 Jahren mit verschiedenen Formationen auf polnischen und deutschen Bühnen aktiv. Er spielte dabei u. a. auch an der Philharmonie Krakau. Neben dem *C.J. Project* tritt er dabei in den verschiedensten Formationen auf, darunter auch Bigbands, Funk Ensembles und sogar Party-Bands. Begleitet wird er an diesem von drei Musikern aus der Region:

Der aus Reutlingen stammende Pianist Joachim Fritz studierte an der Musikhochschule Weimar. Er lebt und unterrichtet im Raum Tübingen und ist, musikalisch breit aufgestellt, von Kirchenmusik über Blues, Rock und Jazz bis hin zu Chanson und Kleinkunst-Programmen.

Der in Freudenstadt geborene Wolfgang Heinzelmann beschäftigt sich seit Mitte der 90er intensiv mit dem Phänomen Groove, sowohl an den Congas als auch am Bass - stilistisch von klassischem Soul in großer Besetzung bis zum Akustik-Trio. Heute ist er hauptsächlich als Bassist im Kontext Jazz und Latin Music unterwegs.

Der Karlsruher Albert Hehn erhielt den ersten Schlagzeugunterricht in den 80er Jahren an der Musikschule Ettlingen. Ursprünglich im Rock- und Blues- Umfeld beheimatet, kam er über die Big-Band zum Jazz. Er lebt heute in Karlsbad und ist im *Birdland59* als auch auf anderen Sessions in der Region und mit anderen Bands zu hören.

Besetzung:
Jerzy Cielecki (tp, flh), Joachim Fritz (p), Wolfgang Heinzelmann (b), Albert Hehn (dr)

FREITAG, 26.04.2024 // SESSION
JAM-SESSION

An diesem Abend findet wieder eine öffentliche Jam-Session statt, bei der aktive Jazz-Musiker aus der Region ihr Können auf der Bühne unter Beweis stellen können. Spontaneität steht bei dieser Veranstaltung im Vordergrund und man darf auf das musikalische Ergebnis an diesem Abend gespannt sein, gleicht doch keine Session der anderen. Der Gewölbekeller des *Birdland59* bietet dabei für die Inspiration der Teilnehmer das ideale Ambiente.



Die für den Anlass eigens zusammengestellte Band unter der Leitung des Schlagzeugers Stefan Günther besteht nur aus einer Rhythmusgruppe mit Schlagzeug, Bass und Piano oder Gitarre und bietet die Einsteigerinnen und Einsteigern an verschiedenen Instrumenten oder auch als Vokalistinnen und Vokalisten die Möglichkeit, gemeinsam mit Gleichgesinnten in wechselnden Formationen Musik zu machen. Natürlich darf auch die Besetzung an den Rhythmusinstrumenten wechseln. Für aktiv Teilnehmende ist der Eintritt zur Veranstaltung übrigens frei.

Die Gäste erwartet an diesem Abend also eine kurzweilige Mischung aus Klassikern des Great American Songbook und vielen anderen Jazz-Standards. Wer miterleben möchte, wie improvisierte Musik spontan und ungeprobt auf der Bühne entsteht, sollte sich diese Veranstaltung nicht entgehen lassen.

Besetzung:
Rhythmusgruppe (p oder g, b, dr) und Session-Teilnehmende an verschiedenen Instrumenten

FREITAG, 03.05.2024 // TIPP
MARIAN PETRESCU TRIO



Der international gefeierte Piano-Virtuose Marian Petrescu begibt sich mit seinem Trio an diesem Abend auf eine Zeitreise zu einem der größten Legenden des Jazz: *Oscar Peterson*.

Petrescu wurde in Bukarest geboren und stammt aus einer großen Musikerfamilie. Seine Studien für Klassik und Jazz absolvierte er am Konservatorium in Stockholm und an der Sibelius-Akademie in Helsinki. Vor dem Hintergrund einer soliden klassischen Ausbildung ist seine Karriere als von Peterson inspirierter Jazzpianist von internationalen Erfolgen geprägt, mit Auftritten an der Seite renommierter Stars auf bedeutenden Jazz-Festivals. So spielte er u.a. mit Toots Thielemans, Didier Lockwood, Ulf Wakenius und Ray Charles.

Begleitet wird er an diesem Abend von zwei hochkarätigen Band-Kollegen: Joel Locher aus Stuttgart ist ein vielbeschäftigter und hochgeschätzter Kontrabassist im Modern Jazz, Gypsy Jazz, in der klassischen Musik und anderen Genres. Unter den zahlreichen Größen, mit denen er bereits auf der Bühne stand, finden sich solch illustre Namen wie Pee Wee Ellis, Dusko Goykovich, Biréli Lagrène, Scott Hamilton, Charly Antolini, und Harry Allen.

Patrick Manzecchi dagegen gehört seit über 25 Jahren zu den gefragtesten Schlagzeugern Deutschlands und arbeitete bereits mit internationalen Stars wie Sheila Jordan, Pee Wee Ellis, Fred Wesley, Paolo Fresu, Harry Allen, Bobby Watson, Richie Beirach und George Mraz, aber auch mit vielen deutschen Jazz-Größen wie Torsten Goods, Thomas Siffling, Lyambiko und Anke Helfrich. Als Bandleader macht er auch mit eigenen Alben-Produktionen immer wieder von sich reden.

Wer Petrescu schon einmal hören durfte, dem wird der Einfluss des großen Meisters Oscar Peterson nicht entgangen sein. Petrescu und sein Trio geben der Finesse Petersons (aber auch anderer Pianisten) dabei noch ihre eigene künstlerische Note mit. Fans des klassischen Piano-Trio-Formats sollten dieses Konzert auf gar keinen Fall verpassen!

Besetzung:
Marian Petrescu (p), Joel Locher (b), Patrick Manzecchi (dr)

FREITAG, 17.05.2024
STEFFEN DIX LÄDT EIN ...

Man darf auf das musikalische Ergebnis gespannt sein, wenn an diesem Abend der Trompeter Steffen Dix die Sängerin Eva Leticia Padilla mit dem Heidelberger „Jazz am Neckar" Duo um den Pianisten Paata Demurishvili und den Schlagzeuger Erwin Ditzner sowie dem Bassisten Jan Dittmann zusammenbringt.



Die aus New York stammende Vokalistin Eva Leticia Padilla hat lateinamerikanische Wurzeln und machte ihren Abschluss als *Bachelor of Fine Arts* an der *New School of Jazz and Contemporary Music* in New York. Seitdem sie in Deutschland lebt hat sie bereits mit zahlreichen Künstlern auf der Bühne gestanden und arbeitet aktuell mit deutschen Musik-Größen wie Max Greger Jr., DJ John Munich und MadChick of Soul. Ihre Tätigkeit als Vocal Coach führte sie u.a. zur Mitwirkung an verschiedenen TV-Show-Formaten wie *Star Search*, *Popstars* und *Voice of Germany* und zur Zusammenarbeit mit Künstlern wie Peter Maffay, Bro'Sis, Martin Kesici und Monrose.

Der klassisch ausgebildete georgische Pianist und Komponist Paata Demurishvili konnte schon auf eine erfolgreiche Karriere als Musiker und Arrangeur für Film- und Bühnenmusik in Tiflis zurückblicken, bevor er 1991 nach Deutschland übersiedelte. Hier fand er im Jazz eine zweite musikalische Heimat und wirkte von 2003 bis 2007 auch als Dozent für Klassik und Jazz an der staatlichen Musikhochschule Mannheim. Gemeinsam mit dem in allen Genres beheimateten und für seine originelle und undogmatische Spielweise in der Jazz-Szene bekannte Schlagzeuger Erwin Ditzner lädt er seit neun Jahren jeden Sommer musikalische Gäste im Rahmen der erfolgreichen Veranstaltungsreihe „Jazz am Neckar" nach Heidelberg ein.

Komplettiert wird die Band durch den Bassisten Jan Dittmann, der Jazz-Kontrabass in Mannheim und Basel studiert hat und sich in der Region in verschiedenen Formationen einen Namen gemacht hat. So spielt er u.a. seit 2018 im Quartett der Vokalistin Juliana Blumenschein.

Besetzung:
Eva Leticia Padilla (voc), Steffen Dix (trp), Paata Demurishvili (p), Jan Dittmann (b), Erwin Ditzner (dr)

FREITAG, 07.06.2024 // HIGHLIGHT
MACDONALD-MAGNARELLI-QUINTETT



Die junge kanadische Klarinettistin Virginia MacDonald ist ein echter Shooting Star der nordamerikanischen Jazz-Szene. Geboren und aufgewachsen in Toronto, begann sie im Alter von sieben Jahren Klarinette zu spielen. Schon in jungen Jahren etablierte sie sich als international höchst anerkannte Solistin und spielt regelmäßig auf den größten Festivals und in den wichtigsten Clubs weltweit.

Sie gewann eine Vielzahl an Preisen, u. a. 2020 die *International Clarinetist Corona Competition*. 2023 war sie Gastsolistin beim 50-jährigen Jubiläum der *International Clarinet Association* in Denver. Im Verlauf ihrer bisherigen Karriere stand sie u. a. bereits mit Harold Mabern, Ira Coleman, Geoff Keezer, Rodney Whitaker und Pat LaBarbera auf der Bühne. Gemeinsam mit ihrem Vater Kirk MacDonald ist sie auch Mitglied im sehr erfolgreichen Ensemble *Canadian Jazz Collective.*

Auf dieser Tournee trifft sie mit Joe Magnarelli aus New York auf einen absoluten Star der Trompeten-Szene. Magnarelli gehört seit drei Jahrzehnten zu den weltweit führenden Vertretern dieses Instruments. Er war von 1987 bis 1989 Mitglied in der Lionel Hampton Bigband und arbeitete dann später mit dem Organisten Brother Jack McDuff zusammen. 1991 gründete er das New York Hard Bop Quintet und leitete in Folge eigene Gruppen mit John Swana und Jerry Weldon. Als Sideman spielte er zudem u.a. mit Toshiko Akiyoshi, Laverne Butler, Harry Connick Jr., der Buddy Rich Band, Maria Schneider, Grant Stewart und Ray Barretto.

Die beiden nordamerikanischen Ausnahme-Talente werden an diesem Abend von drei herausragenden Begleit-Musikern und anerkannten Vertretern der europäischen Jazz-Szene vervollständigt:

Die aus Italien stammenden Andrea Pozza (Piano) und Aldo Zunino (Bass) gehören zu den meist gebuchten Sidemen Europas und arbeiten seit 30 Jahren mit vielen internationalen Legenden wie etwa mit Charlie Mariano, Chet Baker, Lee Konitz, George Coleman, Al Grey, Harry Sweets Edison, Scott Hamilton oder Sal Nistico zusammen.

Der österreichische, mitlerweile in Paris lebende Schlagzeuger Bernd Reiter spielte ebenso mit vielen Jazz-Größen wie etwa Don Menza, Charles Davis, Harold Mabern, Cyrus Chestnut, Kirk Lightsey, Mundell Lowe, Steve Grossman und Claudio Roditi.

Eine solch herausragende international besetzte Formation mit Musikern aus den USA, Kanada, Italien und Österreich kann getrost als Allstar-Auswahl bezeichnet werden und garantiert einen großartigen Konzertabend unter dem Motto „Swinging Jazz at its Best"!

Besetzung:
Virginia MacDonald (cl), Joe Magnarelli (tp), Andrea Pozza (p), Aldo Zunino (b), Bernd Reiter (dr)